

NACHRICHTEN der Marktgemeinde Ferschnitz



Der Bürgermeister informiert!

Geschätzte Ferschnitzerinnen, geschätzte Ferschnitzer!

Kindergarten

Durch die sehr geburtenstarken Jahrgänge haben wir vor einigen Wochen beim Land Niederösterreich, Abt. Kindergärten, um eine Bedarfserhebung angesucht. Als Ergebnis dieses Gespräches wurde der Marktgemeinde Ferschnitz eine 5. Kindergartengruppe genehmigt. Diese wird für das Jahr 2019/2020 als provisorische Gruppe im Mehrzweckhaus untergebracht.

Die Errichtung der neuen Räume für die 5. Kindergartengruppe im bestehenden Kindergarten ist für nächstes Jahr vorgesehen, so dass wir aller Voraussicht nach im Kindergartenjahr 2020/2021 einen fertigen 5-gruppigen Kindergarten haben werden.

Trotz der geplanten Erweiterung des Kindergartens bleibt die Kinderzahl in den einzelnen Gruppen sehr hoch. Es wird also im Kindergartenjahr 2019/2020 voraussichtlich 101 Kinder im Kindergarten, davon 30 Zweieinhalbjährige geben.

Natürlich hat uns durch diese Entwicklung das Land NÖ empfohlen, die Infrastruktur für eine 6. Gruppe im „Hinterkopf“ zu behalten.

Sollte der Fall eintreten, in einigen Jahren auch diese 6. Gruppe genehmigt zu bekommen, gibt es auch dafür Pläne, diese im bestehenden Gebäudekomplex samt einem zusätzlichen Bewegungsraum errichten zu können.

Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit im Namen der Marktgemeinde Ferschnitz auch wieder einmal bei den Bildungseinrichtungen, dem Kindergarten-Team, aber auch bei der Volksschule und natürlich beim Schul- und Kindergartenausschuss sehr herzlich für die sehr gute Arbeit zum Wohle unserer Kinder bedanken.

Bautätigkeiten

Das Kanal und Wasserversorgungsprojekt „Am Sportplatz“ ist mittlerweile abgeschlossen, hier werden bereits zwei Einfamilienhäuser errichtet. Die nächsten Bauabschnitte betreffen die Sanierung der Schulstraße samt Verlegung der Breitbandleerrohre und Umstellung der Straßenbeleuchtung.

In Senftenegg wird ein zusätzlicher Regenwasserkanal errichtet, um gegen Überflutungen im Bereich des Hauses Preitfellner gerüstet zu sein.

Ebenfalls im Bau ist zurzeit eine Zufahrtstraße samt Kanalanschluss für einen Neubau in Segenbaum im Bereich der Häuser Taschl und Teufl.

Geplant ist dann über den Sommer die Generalsanierung der Hauptstraße mit Umstellung der Straßenbeleuchtung, und im Herbst soll ein erstes Teilstück im Siedlungsgebiet Südhang-/Hofwirthstraße asphaltiert werden.

**Redaktionsschluss der nächsten
Gemeindenachrichten:
Freitag, 14. Juni 2019, 09:00 Uhr**

**Besuchen Sie die Gemeindehomepage
www.ferschnitz.gv.at**

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at marktgemeinde@ferschnitz.gv.at
Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

Freiwillige Feuerwehr

Im Zuge der Florianimesse wurden auch in diesem Jahr wieder drei neue Feuerwehrkameraden in einer sehr feierlichen Zeremonie angelobt.

Die Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz umfasst mittlerweile 99 Mitglieder, inklusive der Feuerwehrjugend. Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei unserer Feuerwehr sehr herzlich für die vielen Ausrückungen, Tätigkeiten und Übungen bedanken. Egal zu welcher Tages- oder Nachtzeit, auf die Feuerwehr Ferschnitz ist Verlass - ein herzliches Dankeschön dafür.

Umwelt/Klimaschutz

Wir haben im Jahr 2013 damit begonnen, ein sogenanntes Energietagebuch zu führen. Dieses umfasst sämtliche Aufzeichnungen über die Energieerzeugung und den Energieverbrauch bei allen öffentlichen Gebäuden und Anlagen. Erfreulich ist die Tatsache, dass

wir als Gemeinde im öffentlichen Bereich durch die Heizwerke nahezu energieunabhängig geworden sind. Auch die Errichtung der Photovoltaikanlagen zeigt bereits Wirkung.

In jenen Abschnitten, wo die Straßenbeleuchtungskörper auf LED Leuchten umgestellt wurden, gibt es deutlich weniger Energieverbrauch, ein Beispiel ist der Bereich um den Marktplatz, hier konnte der Verbrauch von 14.360 Kilowattstunden auf 8.800 Kilowattstunden pro Jahr reduziert werden. Das sind kleine, aber sehr wichtige Schritte in Richtung Klima und Umweltschutz, aber trotzdem auch eine Bestätigung, dass die vielen Arbeiten, Tätigkeiten und Investitionen mittlerweile ihre Wirkung zeigen.

*Ihr Bürgermeister
Michael Hülmbauer*

Notarielle Rechtsberatung

Am **Dienstag, den 11. Juni 2019** von **15:00 bis 16:00 Uhr** wird von Herrn Notar Mag. Strasser der nächste **Sprechtag** am Gemeindeamt Ferschnitz durchgeführt.

Beflaggung der Häuser im Juni 2019

Die Gemeindebürger werden gebeten, ihre Häuser an folgendem Tag zu beflaggen:
Donnerstag, den 20. Juni 2019 (Fronleichnam).



Bausprechttag

Der nächste Bausprechttag findet am **Dienstag, den 25. Juni 2019** von **16:30 bis 18:00 Uhr** am Gemeindeamt Ferschnitz statt. Die Baubehörde sowie Baumeister DI (FH) Kurt Oppenauer werden dabei ihre Fragen betreffend Bauvorhaben bearbeiten.

Geburten im April 2019

Dorfmeister Johanna	Oberer Markt 88/1
Forster Tino	Oberleiten 50

Herzliche Glückwünsche für die Eltern und das Kind!

Sterbefälle im April 2019

Wechselbaum Leopold	Hauptstraße 16	im 88. Lebensjahr
----------------------------	----------------	-------------------

WIR GEDENKEN UNSERER TOTEN



Neue Telefonnummer

Emma König	Knötzling 25	0660/704 23 36
------------	--------------	----------------

Wochenend-Notdienste Juni 2019

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt	Apotheken
01.-02.	Dr. Horst HOLLICK Neumarkt/Y, Schubertstraße 11 07412/54028	Dr. Barbara Haider, Wieselburg, 07416/527 36	Mariahilf-Apotheke Wienerstrasse. 21 07472/627110
08.-10.	Dr. Franz Alois GABLER Euratsfeld, Gafringstraße 5 07474/280	MR Dr. Michaela Höbarth-Haydn, Neumarkt an der Ybbs, 07412/58985	Stadion Apotheke Ybbsstrasse 35 07472/65865
15.-16.	Dr. Christian Josef HAUNSCHMIDT Blindenmarkt, Hauptstraße 22 07473/66677	Dr. Simone Brunnbauer, Wallsee 07433/2360	Stadt Apotheke Hauptplatz 17-19 07472/62233
20.	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER Ferschnitz, Markstraße 15 07473/8232	Dr. Heidi Altrichter, Allhartsberg 07448/20 222	Stadt Apotheke Hauptplatz 17-19 07472/62233
22.-23.	Dr. Ulrike STIERSCHNEIDER Ferschnitz, Markstraße 15 07473/8232	Dr. Helga Krist-Riener, MSc., Kematen, 07448/4209	Elias Apotheke Reichsstraße 24 a 07472/28107
29.-30.	Dr. Georg CSAICSICH St. Martin, Hochfeldstraße 14 07412/58090	DDr. Peter Hidasi, Oed/Amstetten, 07478/23766	Mariahilf-Apotheke Wienerstrasse. 21 07472/627110

Achtung geänderte Zeiten für die Wochenenddienste!!

Wochenenddienste sind vorläufig auf freiwilliger Basis am Samstag, Sonntag und Feiertag von 08:00 – 14:00 Uhr (telefonisch) und die Öffnungszeiten der Ordinationen sind von 09:00 – 11:00 Uhr.

Die Bereitschaft in der Nacht in der Zeit von 19:00 bis 07:00 Uhr wird in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ erbracht. **Der Notruf NÖ ist unter der Nummer 141** erreichbar.

Ordination Dr. Stierschneider

Die Ordination unserer Gemeindeärztin Dr. Ulrike Stierschneider ist vom **24. Juni – 28. Juni 2019 wegen Urlaub** geschlossen!

Jakobi Jahrmarkt am 21. Juli 2019 – Aussteller/Innen werden gesucht

Um den traditionellen Jakobi Jahrmarkt mit Hobby- und Kunsthandwerkern aufzuwerten, werden Aussteller und Austellerinnen gesucht, die ihr Handwerk anbieten.



Anmeldungen

Werden telefonisch am Gemeindeamt, 07473/8297 bis Freitag, den 12. Juli 2019, 12:00 Uhr entgegen genommen.



**ALLERHAND
KUNST-
HANDWERK**

**Der Jahrmarkt findet am
21. Juli 2019 ab 09:00 Uhr
statt.**

Altstoffsammelzentrum – Öffnungszeiten Juni 2019

Das Altstoffsammelzentrum Ferschnitz-Kläranlage ist an folgenden Tagen geöffnet:

Wochentag	Datum	Auf	Zu		Wochentag	Datum	Auf	Zu
Montag	03.06.2019	15:00	18:30		Montag	17.06.2019	15:00	18:30
Montag	24.06.2019	15:00	18:30		Montag	27.05.2019	15:00	18:30

Letzte Einfahrt 15 min vor Betriebsschluss!

Generell ist die Übernahmemenge je Anlieferer auf max. 1 m³ (entspricht ca. einem PKW-Anhänger) je Abfallart begrenzt. Mehrmengen werden nur nach Maßgabe der vorhandenen Entsorgungsvolumina der jeweiligen Entsorgungseinrichtung übernommen! Bei vollständig gefülltem Sammelbehälter, kann keine Übernahme von Abfällen dieser Abfallart durchgeführt werden.

Müllabfuhr Juni 2019

Restmüll	6. Juni		Altpapier	26. Juni
Bioabfall	3. Juni	17. Juni	Gelber Sack	Keine Abholung im Juni

Veranstaltungskalender Juni 2019

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
01.06.2019	ÖKB	Heuriger	Fam. Gruber, Rudling 45	16:00
02.06.2019	Golfclub	Golfschnuppern	Golfplatz	10:00
02.06.2019	USV-Ferschnitz	21. Johann-Deinhofer-Gedenkturnier 2019	Sportanlage	10:00
03.06.2019	Öst. Rotes Kreuz	Altkleidersammlung	Gemeindegebiet	
04.06.2019	GDA und Gemeinde	Sperrmüll Service	Gemeindegebiet	
04.06.2019	Seniorenbund	Offenes Singen	Gasthof Potzmader	15:00
06.06.2019	Seniorenbund	E-Biker Radfahrt		
08.06.2019	FVV	Flohmarkt	Maktplatz 17, ehem. Haus Perneder	08:00-15:00
09.06.2019	Pfarrkirche	Pfingsten	Pfarrkirche	08:00
09.06.2019	USV Sektion Fußball	Pfingstsportfest - Hobbyturnier	Sportanlage	10:00
10.06.2019	Pfarrkirche	Votivprozession	St.Georgen/Ybbsfelde	07:00
10.06.2019	USV Sektion Fußball	Pfingstsportfest - Seniorenturnier	Sportanlage	10:00
14.06.2019	Gemeinde	Gratulationsfeier	Gasthof Potzmader	12:00
15.06.2019	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus	19:00
16.06.2019	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus	10:00
20.06.2019	Pfarrkirche	Fronleichnam	Pfarrkirche	08:00
20.06.2019	Gasthaus Affengruber	Frühshoppen mit Blasmusik	Gasthaus Affengruber	10:00
21.06.2019	Imkerverein	Imkersonnenwende	Florianistraße, Fam. Teufel	18:00
22.06.2019	Landjugend	Sonnenwende		
25.06.2019	Seniorenbund	Wallfahrt	Maria Roggendorf	
28.06.2019	Volksschule und Pfarrkirche	Schlussgottesdienst VS	Pfarrkirche	08:00

Die Pfarre informiert – Tippfehler im letzten Pfarrblatt



Im letzten Pfarrblatt hat sich leider der Fehlerteufel eingeschlichen. Die hl. Messe findet am Pfingstsonntag um 08:00 Uhr in der Pfarrkirche Ferschnitz statt!

Stellenausschreibung

Vertragsbedienstete/Vertragsbediensteter für den Kanzleidienst

Die Marktgemeinde Ferschnitz sucht eine/n MitarbeiterIn für den Kanzleidienst. Geboten wird ein Dienstvertrag nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung, vorerst befristet auf 6 Monate. Dieser wird bei zufriedenstellender Dienstleistung auf unbestimmte Zeit verlängert.

Vorhergesehener Arbeitsbeginn: Jänner 2020
Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

Beschäftigungsausmaß:

40 Wochenstunden. Wenn es der Dienst erfordert (Veranstaltungen, Wahlen, usw.) kann die/der Bedienstete auch an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zu dienstlichen Verrichtungen herangezogen werden.

Aufgabenbereich:

Gemeindeverwaltung, Parteienverkehr im Bürgerservicebüro, Meldewesen, Öffentlichkeitsarbeit etc. und nach Ablegung der erforderlichen Prüfungen Standesamt- und Staatsbürgerschaftsangelegenheiten. Diese Aufzählung der Tätigkeiten ist nur beispielhaft und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Bewerber/innen um den Dienstposten müssen die allgemeinen Aufnahmebedingungen erfüllen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürger/in einem Mitgliedsstaate der EU
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Einwandfreies Vorleben
- Männliche Bewerber müssen den Zivil- oder Präsenzdienst abgeleistet haben
- Körperliche, fachliche, geistige und psychische Eignung
- Bereitschaft zum Besuch der erforderlichen Fachschulungen
- Ablegung der Dienstprüfungen für die Gemeindeverwaltung, Staatsbürgerschaft und Standesamt innerhalb der vorgesehenen Fristen
- Flexibilität betreffend Arbeitszeit (Arbeitszeitverlagerung - teilweise auch Wochenenddienst)
- Gute EDV-Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B
- Abgeschlossene Ausbildung (Matura oder gleichwertige Berufserfahrung vorteilhaft)

Auf das folgende persönliche Anforderungsprofil wird großer Wert gelegt:

- Selbstständiges Arbeiten und freundliches Auftreten
- Organisationstalent: Fähigkeit, Probleme zu lösen
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit den Bürgerinnen/Bürgern
- Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft, Offenheit und Objektivität

Folgende Unterlagen sind der Bewerbung anzuschließen:

- Handgeschriebener Lebenslauf mit Foto
- persönliche Urkunden (Geburts- und ev. Heiratsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis)
- Nachweis über die abgeschlossene Ausbildung und Dienstzeugnisse
- Nachweis über abgeleiteten Zivil- oder Präsenzdienst
- Strafregisterauszug (kann nachgereicht werden)

Wenn Sie also den Umgang mit der Bevölkerung schätzen und direkt am Gemeindegeschehen in unserer Gemeinde mitwirken möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbungen um die ausgeschriebene Stelle sind **bis 1. Juli 2019** an die Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1 zu richten.

Für Auskünfte steht Ihnen Amtsleiter Reinhard Walter gerne zur Verfügung. (07473/8297-17)

Frühjahrspflanzung der Lebensbäume

Im Verbund mit der Gemeinde führt die Junge ÖVP schon seit über zwei Jahrzehnten jeweils im Frühjahr und im Herbst das Setzen von Lebensbäumen durch. Vor einigen Tagen wurden wieder 16 Lebensbäume in der Gemeinde Ferschnitz gepflanzt.

Foto Jakob Langeder



Bei der diesjährigen Frühjahrspflanzung gab es einen von den Eltern ausgesuchten Lebensbaum für: (Foto von links) Ruben Adam Ost, Fabienne Eva Vanessa Arthaber, Tobias Lux, Noah Gabriel Haberl, Niklas Käfer, Raphael Brandstetter, Felix Eblinger, Leonore Führer, Lynn Berger, Mila Elisabeth Weigl, Oskar Berger, Nina Schindlegger, Emma Eveline Korn, Theo Vincent Marksteiner, Anja Martina Gruber, Jakob Hochedlinger, Johanna Dorfmeister,

nicht am Foto: Luana Mairhofer-Pfisterer

Unterstützt wurden die Baumpflanzungen durch Bürgermeister Michael Hülmbauer, Vizebürgermeister Josef Dorninger und Mitglieder der JVP Ferschnitz.

Ferschnitz ist „Natur im Garten“ Gemeinde

Ferschnitz ist eine „Natur im Garten“ Gemeinde. Per Gemeinderatsbeschluss bestätigte die Marktgemeinde, dass die Grünräume zukünftig entsprechend den „Natur im Garten“ Kriterien ohne chemisch synthetische Düngemittel und Pestizide sowie auf Torf gepflegt werden.

Bürgermeister Michael Hülmbauer: *„Als ‚Natur im Garten‘ Gemeinde bekennen wir uns zur ökologischen Bewirtschaftung unserer Grünräume. Wir leisten so einen aktiven Beitrag für eine gesunde Umwelt und werden gleichzeitig unserer Vorbildwirkung gegenüber unseren Bürgerinnen und Bürgern gerecht.“*



Die Überreichung der „Natur im Garten“ Plankette fand am Sonntag, den 5. Mai 2019 durch Landesrat Dr. Martin Eichinger statt.

Foto von links: gfGemR Peter Freund, FVV Obmann Martin Prantner, VBgm Josef Dorninger, Landesrat Dr. Martin Eichinger, Bgm Michael Hülmbauer, GemR Martin Robl

Moderne oder gut sanierte Gebäude benötigen weniger Energie, neue Heizungen arbeiten effizient und klimaschonend, PV- Anlagen und Elektromobilität haben Einzug in die Haushalte gehalten. Nutzen Sie die Förderaktionen für die Umsetzung Ihrer Bauvorhaben. Sichern Sie sich mit der Förderung von Bund und Land Niederösterreich einen finanziellen Beitrag zu Ihrem Projekt.

Landesförderungen in NÖ

- **Wohnbauförderung Eigenheimsanierung**

Die Förderung basiert auf einem 3 %igen, nicht rückzahlbaren Zuschuss zu einem Darlehen über die Dauer von 10 Jahren. Die Förderhöhe richtet sich nach der Erfüllung bestimmter Kriterien eines Punktesystems. Informationen unter www.noef.gv.at/noe/Bauen-Neubau/Bauen_Neubau.html



- **Wohnbauförderung Eigenheim**

Die Förderung für die Errichtung von Eigenheimen erfolgt in Form eines Darlehens des Landes Niederösterreich mit einer Laufzeit von 27,5 Jahren und ist mit 1 % jährlich im Nachhinein verzinst. Die Höhe des Darlehens ergibt sich aus dem Punktesystem für nachhaltige Bauweise, der Familienförderung sowie einem Bonus für die Lagequalität. Informationen unter www.noef.gv.at/noe/Sanieren-Renovieren/Sanieren_Renovieren.html

- **Förderung für Heizkesseltausch**

Das Land Niederösterreich wird ab Anfang Mai 2019 den Umstieg auf alternative Heizkessel mit bis zu 3.000 Euro unterstützen. www.noef-wohnbau.at

Bundesförderungen

- **Sanierungsscheck 2019**

Der Sanierscheck 2019 fördert thermische Sanierungen, den Ersatz von fossilen Kesseln mit erneuerbarer Energie sowie den Einsatz ökologischer Dämmstoffe mit insgesamt bis zu 15.000,- Euro! „Raus aus dem Öl Bonus“: bis zu 5.000,- Euro - In Verbindung mit Sanierungsmaßnahme erhöht sich dieser Betrag auf bis zu 6.000,- Euro.

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung). Weitere bis zu 3.000,- Euro werden für den Einsatz von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen ausbezahlt.

Informationen unter www.umweltfoerderung.at/index.php?id=618

- **Förderaktion Holzheizungen**

Seit 1. März 2019 läuft eine Förderaktion für die Errichtung von Pellet- und Hackgutzentralheizungsgeräten (bei Tausch bestehender Holzheizungen) und Pelletkaminöfen. Das Lieferdatum der Anlage darf dabei nicht vor dem 1. März 2019 (Beginn der Förderaktion) liegen. Gefördert werden neu installierte Pellet- und Hackgutzentralheizungsgeräte, die einen oder mehrere bestehende Holzheizungen mit Baujahr vor 2005 ersetzen.

Pelletkaminöfen, wenn dadurch der Brennstoffverbrauch einer bestehenden fossilen Heizung oder einer alten Holzheizung mit Baujahr vor 2005 reduziert wird.

Weitere Informationen: www.klimafonds.gv.at/call/holzheizungen-7

- **Förderaktion e- Mobilität**

Seit 1. März läuft eine neue Förderung zu E- Mobilität!

Im Rahmen einer gemeinsamen Förderungsaktion des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT), des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit), der Autoimporteure, der Zweiradimporteure und des Sportfachhandels wird in den Jahren 2019 und 2020 die Anschaffung von Elektro-Fahrzeugen für den privaten Einsatz und für Betriebe unterstützt.

Weitere Informationen:

www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/foerderungsaktion-e-mobilitaet-fuer-private-2019-2020.html

BILDUNGSBEREICH

Bewegung und Gesundheit

Über
Emotionale
Intelligenz-
und
Herzensbildung
zu einem
Taktvollen
Miteinander



In Anlehnung an die Inhalte unseres zweiten Elternabends im Kindergarten (Stärkung der Basissinne), haben wir unseren Kindern eine **Cremerutsche** im Bewegungsraum angeboten.

Im wohltemperierten Raum durften sich die Kinder selber und auch die dicke Matte mit Bodylotion eincremen, und anschließend die eine oder andere Rutschpartie wagen. Sogar ein Schlepplift wurde eingesetzt.

Durch das kräftige Einreiben, das wiederholte Hinfallen und die unterschiedlichen Bewegungsabläufe erhält das Gehirn unzählige, entwicklungsfördernde Informationen. Gleichgewicht und Eigenwahrnehmung werden ausgebildet und gefördert.

Auch bei unseren **vielfältigen, wöchentlich aufgebauten Bewegungslandschaften** können die Kinder unzählige Bewegungserfahrungen sammeln und dabei Spaß und Lebensfreude Ausdruck verleihen.



Mädchenfußball in Lindabrunn

Bei sommerlichen Temperaturen reisten 15 fußballbegeisterte Schülerinnen der NMS Euratsfeld vom 24. bis 26. April 2019 in die Sportschule nach Lindabrunn. Mit großem Eifer und Einsatz wurden Vorbereitungsspiele gegen die SMS Tulln, NMS Auersthal und NMS Groß Enzersdorf gespielt. Bei den freundschaftlichen Spielen und den Trainingseinheiten konnte sehr viele Erfahrungen für die Frühjahrssaison gewonnen werden. Etwas erschöpft, aber mit sehr vielen positiven Erinnerungen und Erfahrungen im Gepäck kehrte das Mädchen-Team der MS Euratsfeld in die Heimat zurück und freut sich schon auf die nächsten sportlichen Herausforderungen.



VORTRAG
Mein Kind, die Medien und ich
Mo, 03. 06. 2019
19.00 Uhr
Korbiniansaal Euratsfeld
Eintritt: Freiwillige Spenden

Digitale Medien haben längst unseren Alltag erobert – Ein Leben ohne Internet, Handy und Tablets ist für Kinder und Jugendliche, aber auch für viele Erwachsene kaum vorstellbar. Während Kinder und Jugendliche mit den digitalen Medien wie selbstverständlich aufwachsen, fällt es Eltern schwerer, bei der rasanten Entwicklung noch Schritt zu halten. Safer Internet bietet hier Unterstützung und Anregungen, wie Sie Ihre Kinder beim sicheren und verantwortungsvollen Umgang von Internet, Handy & Co unterstützen können.

Aufbauend auf die Frage, warum diese Medien so faszinierend auf Kinder wirken, widmen wir uns den aktuell am meist „geliked“en Social-Media-Anwendungen. Gefolgt von „Risiken und Nebenwirkungen“ der Nutzung, sowie rechtlichem Know-how, bilden Tipps zum smarten Umgang mit Handy, Spielen & Co den Abschluss.

Per Email (natalie@jusv.at) besteht auch die Möglichkeit, vorab individuelle Fragen/Themen an die Vortragende zu richten, welche sie dann versucht, möglichst beim Vortrag am 03.06.2019 zu beantworten bzw. einfließen zu lassen.

Natalie Stöger-Reiter, BA MA
DNMS Margit Gugler, BEB




 JUGENDSERVICE
 WIESELBURG

Quelle: saferinternet.at
 (https://www.saferinternet.at/fileadmin/files/PresseFoto2_Saferinternet.at_Kinder_Smartphone.jpg)

Poetisch und aufregend wie ein Gangsterfilm von Quentin Tarantino

Beim Theatersommer Haag, der im einzigartigen Ambiente des Haager Hauptplatzes stattfindet, wird heuer mit dem Stück „Maß für Maß“ erneut eine großartige Komödie von William Shakespeare gespielt. „Mit dem Stück ‚Maß für Maß‘ wollen wir wieder für gepfefferte Lachsalven sorgen. Diese Komödie ist in ihrer Situationskomik, mit ihren vielen tragikomischen Figuren, nicht nur äußerst lachkräftig, mit ihren verworrenen Liebensgeschichten voll feiner Poesie, sondern überdies spannend wie ein Politthriller und aufregend wie ein Gangsterfilm von Quentin Tarantino,“ freut sich Intendant Christian Dolezal auf einen schwungvollen Theatersommer. In einer der Hauptrollen wird auch die aus dem Fernsehen („Schlawiner“) bekannte Angelika Niedetzky auf der Bühne in Haag zu sehen sein sowie Intendant Christian Dolezal selbst.

Wie bereits in den letzten Jahren übernimmt unsere Gemeinde auch heuer wieder am Donnerstag, den 18. Juli 2019 eine Patenschaft. Damit haben Sie die Möglichkeit, bei einem ermäßigten Eintritt (10%) einen vergnüglichen Abend beim Theatersommer in Haag zu genießen.

**Es gibt auch heuer wieder eine gemeinsame Busfahrt, Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt ist um 18:20 Uhr beim Gemeindeamt
Die Kosten übernimmt die Marktgemeinde Ferschnitz.**



„Maß für Maß“ (Stückbeschreibung):

Der erschöpfte **Bürgermeister** eines wilden, kleinen Städtchens ist seiner immer unüberschaubaren, mühseligen, undankbaren Arbeit überdrüssig. Da er sich nicht mehr in der Lage fühlt, sinnvoll zu regieren, täuscht er eine Reise vor und setzt vorübergehend seinen **Vize** als Statthalter ein. Dieser ist für seine Tugend bekannt und soll für Sitte und Ordnung sorgen. Der Bürgermeister bleibt allerdings in der Nähe und beobachtet seinen Vertreter heimlich und verkleidet. Der Statthalter findet sehr schnell Gefallen an seiner Rolle als Herrschender. Sofort gräbt er rigide alle Gesetze aus, die schon längst in Vergessenheit geraten waren und freut sich an deren Wiedereinführung. Das Rotlichtmilieu soll zu allererst bekämpft werden und somit sehen sich bald **„Die Madame“** und all ihre Kunden und Kumpane in Gefahr, ihren Lebensmittelpunkt zu verlieren. Um ein Exempel zu statuieren, lässt der Hilfssheriff bei einer Razzia in einem der Bordelle einen **Schlawiner** einsperren und wegen Unzucht zum Tode verurteilen. Ein **Gauner**, der mit dem Schlawiner durch ihre gemeinsamen kleinkriminellen Unternehmungen als Freund und Komplize verbunden ist, holt dessen Ehefrau – eine **Revolverheldin** – zu Hilfe, die den Statthalter überreden soll, ihren Mann zu befreien...

Mehr Informationen zum Theatersommer Haag finden Sie im Internet auf www.theatersommer.at.

Mit: Angelika Niedetzky, Christian Dolezal, Boris Popovic, Charlotte Krenz, Claudia Kainberger, Doris Hindinger, Florian Carove, Hannes Gastinger, Josef Ellers, Roman Blumenschein

Regie, Bühnenbild, Ausstattung: Alexander Pschill und Kaja Dymnicki

Foto: In diesem Sommer bei der Shakespeare-Komödie „Maß für Maß“ in Haag zu sehen (von oben nach unten): Florian Carove, Charlotte Krenz, Angelika Niedetzky und Christian Dolezal. Foto: © Ingo Pertramer



Ein interessanter Fund im Haus Distlberger, Windischendorf 1 (1. Teil)

Diese neue Geschichte wurde durch ein zufälliges Gespräch mit Frau Hedwig Distlberger eingefädelt. Sie berichtete mir, dass im Zuge von Umbauarbeiten im Jahre 1964 in einem Wandfach oben zwischen Holzrahmen und Mauerwerk alte Hausdokumente aus der Zeit um 1850 gefunden wurden. Die Art der Hinterlegung der Schriftstücke lässt darauf schließen, dass die damaligen Hausbewohner, Leopold und Josepha Oberleitner, die Dokumente mit Absicht für künftige Generationen aufbewahren wollten.

Frau Distlberger hat mir die Dokumente zur Durchsicht überlassen, wofür ich mich recht herzlich bedanken möchte. Ich habe versucht, die Dokumente zu lesen und im historischen Kontext zu interpretieren. Das war einigermaßen zeitaufwendig und schwierig, da einerseits die Handschriften nicht leicht zu lesen waren und andererseits der Text in rechtlicher Hinsicht nicht einfach zu verstehen war.

Es sind insgesamt acht Schriftstücke aus der Zeit zwischen 1836 und 1859, in denen es um die Besitzverhältnisse rund um das Haus in Windischendorf geht. In dieser Hinsicht war ja diese Zeit sehr interessant und brachte wesentliche und bleibende Veränderungen. Auf zwei dieser Schriftstücke möchte ich in den „Ferschnitzer Geschichte(n)“ näher eingehen.

Das älteste Dokument trägt den Titel:

SCHREIBEN DES FÜRSTEN GEORG ADAM VON STARHEMBERG

Der Originaltext lautet:¹

„Ich Georg Adam Fürst von Starhemberg Herr der Grafschaften Vaxenberg und Schaumburg, der Burg und Herrschaft Efferding, Gstettenau, Stroheim, Lindach, Hartheim, Zeillern, Auhof, Karlsbach, Wasen, Freyenstein, Veitgraben, Freydeg, Schönege, Senftenege, Dürnstein u. Konradswörth, Seiner österreich. k. k. apostolischen Majestät wirklicher Kämmerer [?] bekenne Kraft dieses Briefes, dass [?] ... **Leopold und Josepha Oberleitner**, unterthänigst bittend, ihnen **das** stets lehenweis besessene

¹ Das Schreiben besteht aus einem Doppelbogen im Format 380 mm x 495 mm und enthält einen Vordruck in lateinischer Schrift. Die handschriftlichen Ergänzungen sind im Folgenden in Fettschrift gesetzt.

Braunshofer Zweyviertlhaus in Windischendorf No. 9, welches der Herrschaft **Freydeg** Fol. **385** dienst und lehenbar unterworfen ist, vom Neuen zum Lehen zu verleihen.

Da ich nun dieses unterthänigste Bitten als billig angesehen habe, so verleihe Ich gedachten **Leopold und Josepha Oberleitner** das Lehen über bemeldetes **Zweyviertlhaus** hiemit dergestalt, dass **sie** und **ihre** Erben solches lehenweis mögen innehaben, nützen und gebrauchen, wie **sie** es für gut finden und Lehensrecht und Gebrauch ist, hingegen aber schuldig und verbunden **sind**, den Dienst am Tage **Michaeli** jedes Jahr richtig zu stellen auch bei durch Todfall, Kauf, Wechsel, oder wie immer sich ergebender Veränderung das Lehen vom Neuen zu ersuchen, und das gewöhnliche Frey- oder Pfundgeld zu entrichten, dann bei Verlust ihrer habenden Gerechtigkeit von diesem Lehenstücke sich nichts entziehen zu lassen.

Zur Urkunde dessen habe Ich diesen Lehenbrief durch Meine fürstliche Lehenstube errichten und gehörig ausfertigen lassen.

Auhof den 1^{ten} July 1836

Von der hochfürstl. v. Starhemberg'schen Lehenstube

[**Unterschrift?**]

Lehenprobst“

Bei diesem Schriftstück handelt es sich also um einen Lehensbrief, der damals nichts Außergewöhnliches darstellte. Darin bestätigte ein weltlicher Grundherr (Fürst, Graf etc.) oder ein geistlicher Grundherr (Abt, Bischof etc.) einem Bauern die Verleihung eines Hofes bzw. von Feldern auf eine bestimmte Zeit. Der Bauer durfte mit seiner Familie das Haus bewohnen und die ihm verliehenen Felder bewirtschaften. Als Gegenleistung schuldete er seinem Grundherrn alljährlich bestimmte Abgaben in Form von Geld oder Naturalien (Zehent) und Dienste (Frondienste). Beides war üblicher Weise zu bestimmten Heiligenfesten im Jahr fällig. Der Grundherr hatte seinen bäuerlichen Untertanen Schutz und Schirm zu bieten und übte über sie Verwaltungs- und Gerichtsfunktionen aus. Dieses System der Grundherrschaft hatte sich seit dem Mittelalter in weiten Teilen Europas ausgebildet, sodass es den Bauern nur in ganz wenigen Gegenden (z. B. in Tirol oder in der Schweiz) gelang, frei und unabhängig zu bleiben.

In unserem Fall wurde ein solcher Vertrag zwischen dem Grundherrn Fürst Georg Adam von Starhemberg und dem Ehepaar Leopold und Josepha Oberleitner geschlossen, betreffend die weitere Überlassung des sogenannten „Braunshoferhauses“² in Windischendorf. Die

² Über den Namen dieses Hauses ist nichts Näheres bekannt.

Bezeichnung „Zweiviertelhaus“ bezieht sich vermutlich auf die Höhe der Gegenleistung. Sie betrug normalerweise ein Zehntel eines bestimmten Wertes (etwa der Ernte). Demnach war dieses Haus als „Zweiviertelzehent“ eingeschätzt, das heißt, die Lehensempfänger mussten für die Benutzung des Hauses nur einen halben Zehent leisten. Da dieses Haus zur Herrschaft Freydegg, eine von den zahlreichen Besitzungen der Familie Starhemberg, gehörte, war die entsprechende Leistung an dieses Schloss zu entrichten und zwar alljährlich am 29. September, dem sogenannten „Michaelistag“.³

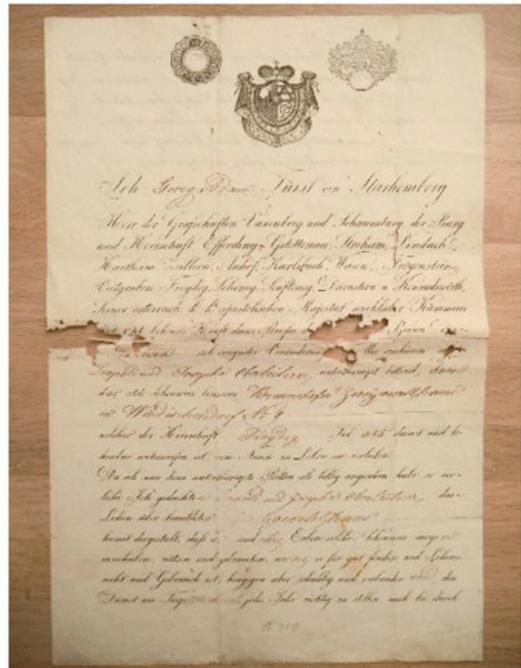


Foto: Hans Dorfmeister

Zuletzt werden die Lehensempfänger noch daran erinnert, dass bei größeren Veränderungen des Lehensvertrages, wie etwa im Falle des Todes eines der Lehensempfänger, die Angehörigen wieder neu um dieses Lehen anzusuchen hätten, wofür ein bestimmter Betrag, das sogenannte „Frey- oder Pfundgeld“, zu zahlen sei. Ausgefertigt und unterzeichnet wurde das Dokument vom „Lehenspropst“, einem Vertreter des Lehensherrn (Grundherrn).

Mag. Hans Dorfmeister

³ Mit „Fol. 385“ (lat. Folium = Blatt) wird auf die entsprechende Seite im Urbar (Abgabenverzeichnis) von Freydegg verwiesen.

Kleinregionstag bei den „Herbsttagen“



Am 4. Oktober 2019 eröffnet die „Fledermaus“ von Johann Strauss in der Regie von Marcus Ganser die Festsaison des erfolgreichen niederösterreichischen Festivals. Publikums- lieblich Alexander Kaimbacher kehrt in der Partie des „Eisenstein“ nach Blindenmarkt zurück. Willi Narowetz schlüpft in die Rolle des „Frosch“. Maestro Kurt Dlouhy wird einmal mehr für einen unvergesslichen Operettenabend in der Ybbsfeldhalle Blindenmarkt sorgen!

Zum ersten Mal soll es einen **Kleinregionstag bei den „Herbsttagen“** geben:

Freitag, 18. Oktober 2019, 19:30, Ybbsfeldhalle Blindenmarkt

Die Mitgliedergemeinden erhalten einen ermäßigten Kartenpreis, egal wie viele Karten sie bestellen. **Karte der 2. Kategorie: Normalpreis 43 € - Sonderpreis Euro 39 €**

Die Karten können am Gemeindeamt reserviert und bestellt werden.

Die Bestellungen werden am Gemeindeamt gesammelt und **bis spätestens 18. September** dem Kartenbüro bekanntgegeben. Sie erhalten diese dann mit Rechnung und Erlagschein vom Kartenbüro in Blindenmarkt direkt per Post zugesendet. Bestellungen werden am Gemeindeamt Ferschnitz entweder persönlich, telefonisch (07473/8297) oder per E-Mail marktgemeinde@ferschnitz.gv.at entgegengenommen.

**KOBV - ORTSGRUPPE 01/13 ST. GEORGEN am Ybbsfelde und Umgebung
des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes für Wien, NÖ und Bgld.
Obmann Binder Friedrich, Ringstr. 6, 3304 Leutzmannsdorf
Tel. 0650/518 2212 E-Mail: binder_friedrich@aon.at**

WER IST DER KOBV?

Rechtsform:

Verein, parteipolitisch und religiös neutral, nicht auf Gewinn gerichtet

Es ist schwer, erfahren zu müssen, dass man erkrankt ist. Hilfreich ist es, dass es eine Interessensgemeinschaft gibt, die sich um diese diversen Probleme annimmt und den behinderten Menschen zu ihrem Rechtsanspruch verhelfen kann.

Der KOBV – Kriegsopfer- und Behindertenverband vertritt die Interessen und Anliegen von allen Menschen mit Behinderungen, gleich welcher Art und Ursache. Mit über 33.300 Mitgliedern sind wir die größte Vereinigung von Menschen mit Behinderungen in Österreich. Der KOBV hilft Ihnen, Rechte, Ansprüche und Bedürfnisse in unserem Land durchzusetzen.

Über 2.700 ehrenamtliche FunktionärInnen und rund 200 hauptamtliche MitarbeiterInnen verfolgen ein Ziel: „Die Hebung der psychischen, sozialen und kulturellen Befindlichkeit unserer Mitglieder und anderer Menschen.“

Der Sprechtag des KOBV für Wien, NÖ. und BGLD. findet jeden ersten und dritten Dienstag im Monat, in Anwesenheit des Obmannes, von 09:00-12:00 Uhr in Amstetten im 1. Stock der Arbeiterkammer statt.

Der KOBV - Obmann der Ortsgruppe St. Georgen/Ybbsfelde und Umgebung - Ferschnitz, Blindenmarkt und Viehdorf ist täglich von 18:00-20:00 Uhr unter der Tel. 0650/5182212 oder unter E-Mail binder_friedrich@aon.at erreichbar.

**Ansprechpartner für Ferschnitz ist auch Obmann-Stellv. Christa Hackner
Tel. 0650/6614456**

Wir helfen unseren bzw. angehenden Mitgliedern bei diversen Angelegenheiten wie:

- Behinderten Pass-Antrag mit Zusatzeintragungen – Einstufung des Grades der Behinderung
- Parkausweis für Gehbehinderte, etc.
- div. Steuerbefreiungen
- Pflegegeld Anträgen
- diversen Pensions-Anträgen
- Rehabilitation
- Kündigungsschutz
- Kriegsopferversorgungsgesetz
- und vielem mehr.....

Liebe Tennisfreunde!

Die Sektion Tennis wird in diesen Sommerferien wieder einen **Tenniskurs** abhalten.



Dafür stehen uns 2 Top-Trainer der „taf – tennis academy fellner“ aus Amstetten zur Verfügung, die es ausgezeichnet verstehen, allen Teilnehmern mit Freude und Spaß das Tennisspielen zu vermitteln.

Sektionsleiter Tennis: Markus Kritzl

3325 Ferschnitz, Oberer Markt 103/1, Mobil: 0664 / 62 72 554

tennis@usv-ferschnitz.at

Termin Kinder bzw. Jugendtenniskurs

Datum: 15.07.–19.07.2019 täglich vormittags

Kostenbeitrag: EUR 35,00 für die ganze Woche (wird jeweils am 1. Tag eingesammelt)

Ein **Damen- bzw. Herrentenniskurs** wird ebenfalls täglich in der Zeit vom 15.07.–19.07.2019 vormittags abgehalten, der Kurs wird ebenfalls von „taf“ geleitet.

Kostenbeitrag: EUR 45,00 für die ganze Woche (wird jeweils am 1. Tag eingesammelt)

Treffpunkt: Tennisplatz Freidegg am 15.07 um 08:00 Uhr für alle Teilnehmer,

damit die Einteilung in Gruppen (nach Können und Wunsch) und die genauen Beginnzeiten für alle Tennisspieler festgelegt werden können, welche dann für die ganze Woche Gültigkeit haben.

Anmeldungen für alle Kurse bitte telefonisch, WhatsApp oder per Mail an Markus Kritzl - 0660 1112076 bzw. markus.kritzl@rbmm.at
(Bitte Name und bei Kindern zusätzlich den Geburtsjahrgang bekanntgeben)

Der Sektionsleiter
Markus Kritzl, e.h.

Der Obmann
Adolf Schindlegger, e.h.



**Niederösterreich radelt
und die Gemeinde
Ferschnitz radelt mit!**



* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

Lust auf mehr Bewegung? Radeln Sie sich fit und machen Sie mit beim neuen Radwettbewerb im RADLand Niederösterreich. Bis 30. September zählt jeder Radkilometer. Auch die Gemeinde Ferschnitz startet aktiv und radelt mit. Seien Sie dabei, wenn ganz Niederösterreich radelt! Wer sich registriert und bis 30. September 2019 fleißig radelt, kann tolle Preise gewinnen.

Machen auch Sie für unsere Gemeinde mit

Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer Jede/r kann kostenlos teilnehmen und zwischendurch gibt es immer wieder tolle Preise zu gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig! Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei **Niederösterreich radelt**, dem Fahrradwettbewerb für Alltagsradler-Innen und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Mitradeln und gewinnen

Wenn Sie während des Wettbewerbs für unsere Gemeinde mehr als 100 Kilometer radeln, machen Sie automatisch an der Schlussverlosung mit und können am Ende mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen!



Alle Informationen zum Niederösterreich radelt Wettbewerb finden Sie unter: www.radland.at, www.niederosterreich.radelt.at



Gesunde Gemeinde Ferschnitz Termininformation



Die Gesunde Gemeinde Ferschnitz veranstaltet im Herbst 2019 folgende Kurse:

- **Erste-Hilfe-Kurs für Erwachsene**
- **Erste-Hilfe-Kurs für Säuglinge und Kleinkinder**



Genauere Informationen in den nächsten Gemeindenachrichten!

Alle, die sich aktiv am Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde beteiligen und mitarbeiten wollen, sind herzlich eingeladen an den Sitzungen teilzunehmen.

Nähere Informationen bei der Arbeitskreisleiterin gfGemR Hermine Berger **Tel.: 0664/7824502**



Gesunde Gemeinde Ferschnitz Sozialsprechertreffen „Eltern sein“ will gelernt sein



Die Sozialsprecher der Kleinregion trafen sich um das Angebot der Elternwerkstadt kennenzulernen. Die Elternwerkstadt bietet eine interessante Kursreihe für Eltern und werdende Eltern. Da auch „Eltern sein“ will gelernt sein, könnte dieses Angebot eine passende Ergänzung zu unserem Bildungsprogramm für die Bevölkerung in unserer Region sein. Die eine oder andere Gemeinde wird zukünftig in der Gemeinde für Eltern diese Kursreihe anbieten.

<http://blog.donau-ybbsfeld.at>



Auch heuer wurden wieder von den freiwilligen Helferinnen und Helfern des Verschönerungsvereines Ferschnitz zahlreiche Sommerblumen und winterharte Stauden auf öffentlichen Rabatten gesetzt.

Die Verkehrsinsel bei der Ortseinfahrt beim Kaufhaus Roseneder wurde mit mehrjährigen Blumen und Stauden neu bepflanzt.



Fotos: FVV Ferschnitz



Helferinnen und Helfer bei der Bepflanzung in den vergangenen Tagen:
Monika und Martin Prantner, Hermine und Josef Kralovec, Christa Großeibel, Doris Deinhofer, Gabriele Wurzer, Martin Robl, Brunhild Rücklinger und Helga Rottensteiner

Allen ein herzliches DANKE!

VOR Mobile Ticketing:

Öffentlicher Verkehr leicht gemacht!



Die Ostregion ist der größte Mobilitätsraum Österreichs. Nirgendwo fahren mehr Personen mit dem öffentlichen Verkehr, nirgendwo werden mehr Busse und Bahnen für die Fahrgäste bewegt als in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland. Mit dem neuen VOR Mobile Shop eröffnet der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) seinen Kunden einen neuen, modernen Vertriebskanal: Nunmehr finden die Fahrgäste über die VOR AnachB App nicht nur den besten Weg von A nach B, sondern können dort gleich ihr Ticket kaufen – einfach, sicher, mobil!

Einfach von A nach B: VOR AnachB ist ein österreichweiter, mobiler und multimodaler Routenplaner für alle Verkehrsmodalitäten (Öffis, Autos, Rad- und Fußwege sowie deren Kombination) und steht als kostenlose Web- und App-Lösung für Smartphones zur Verfügung. VOR AnachB nutzt immer die neuesten Daten auf Basis der Verkehrsauskunft Österreich (VAO) und zeigt neben der aktuellen Verkehrslage auch alle Baustellen, Staus, Verspätungen, Umleitungen und Änderungen im Verkehrsnetz. Die Informationen fließen in das Routing mit ein und liefern somit aktuelle Verbindungen für jede Abfrage – österreichweit. Allein im vergangenen Jahr 2018 wurden über 16 Millionen Abfragen über die VOR AnachB App getätigt. Mit dem neuen VOR Mobile Shop können nunmehr Fahrgäste nicht nur den besten Weg von A nach B einfach am Smartphone finden, sondern sich gleich das passende Ticket dazu kaufen!

Alles in einer App

Mit dem neuen Mobile Ticketing Shop, welcher in die bekannte VOR AnachB App integriert ist, können alle VOR Tickets bis auf die Jahreskarte gekauft werden. Die Jahreskarte kann wiederum in der App angezeigt werden. Dank der VOR AnachB App haben Kunden ihr Ticket – vom Einzelfahrschein bis zur Jahreskarte – also auch unterwegs immer mit dabei. „Mit der VOR AnachB App ist ein wichtiger Schritt hin zu einem noch moderneren öffentlichen Verkehr getan, denn wer mit einem entsprechenden Smartphone ausgestattet ist, hat jetzt den gesamten öffentlichen Verkehr praktisch in einer Hand“, freut sich der niederösterreichische Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko. „Entgegen manchem Klischee setzen ja nicht nur junge Menschen, sondern auch immer mehr Fahrgäste im fortgeschrittenen Alter auf neue Technologien, die den Alltag erleichtern“, ist Peter Hanke, Wiens zuständiger Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales überzeugt von den Potentialen des neuen VOR-Angebotes. „Besser unterwegs sein heißt, nicht nur rasch den besten Weg von A nach B zu finden, sondern dass auch das Drumherum sicher und komfortabel gestaltet ist. Und da ist die aktuelle Erweiterung der VOR-Serviceangebote um einen Mobile Ticketing Shop ein wichtiger Schritt, um neue Fahrgäste anzusprechen“, hofft nicht zuletzt der burgenländische Verkehrslandesrat Heinrich Dörner.

Einfach, sicher und besser unterwegs

„Fahrgäste können sich nunmehr den Gang zum Automaten oder Ticketschalter sparen und ihr VOR-Öffi-Ticket ganz einfach über die VOR AnachB App kaufen“, so VOR-Geschäftsführer Thomas Bohrn. „Besonders praktisch dabei: Sämtliche Tickets sind mit dem Account verknüpft und lassen sich jederzeit bequem anzeigen“, unterstreicht VOR-Geschäftsführer Wolfgang Schroll, der gleichzeitig darauf hinweist, dass die übrigen Vertriebskanäle – vom Ticketschalter am Bahnhof über entsprechende Automaten bis hin zum bekannten VOR Online Shop von der aktuellen Erweiterung unberührt bleiben.

Information

Busverkehr an schulautonomen Tagen (31. Mai und 21. Juni 2019)

Am 31. Mai 2019 verkehren sämtliche Buslinien in der Region wie an schulfreien Tagen.

Bitte beachten Sie die Fahrplanaushänge.

Am 21. Juni 2019 verkehren alle Regionalbuslinien wie an Werktagen, wenn Schultag.

Detaillierte Informationen erhalten Sie hier:

- Haltestellenaushang
- www.vor.at
- 0800 22 23 24
- VOR AnachB APP



VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2019/20

Das Top Jugendticket

Mit dem Top-Jugendticket um 70,- € kannst Du alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland, an allen Tagen – auch in den Ferien – unbegrenzt nutzen.



Das Jugendticket

Wer nur zwischen Wohnort und Schule bzw. Lehr- oder Dienststelle unterwegs ist, liegt mit dem Jugendticket um 19,60 € richtig. Es gilt an Schultagen bzw. für Lehrlinge an allen Tagen.

Für wen gilt das Ticket?

SchülerInnen einer freifahrtsberechtigten Schule, Lehrlinge, sowie AbsolventInnen des freiwilligen Sozial- bzw. Umweltschutzjahres sowie PolizeischülerInnen unter 24 Jahren, deren Wohn- oder Ausbildungsort in Wien, NÖ oder BGLD liegt und für Familienbeihilfe bezogen wird.

Wo bekomme ich meinen Ausweis?

Schülerausweise werden von den Schulen ausgestellt. Lehrlinge erhalten den Ausweis in der Berufsschule, bei der Wirtschaftskammer NÖ oder der Arbeiterkammer BGLD. AbsolventInnen des freiwilligen Sozial- bzw. Umweltschutzjahres sowie PolizeischülerInnen bekommen den Ausweis beim VOR.

Wo gilt das Ticket?

Auf allen Verbundlinien in Wien, NÖ und BGLD.

Wo erhalte ich das Ticket?

Die Jugendtickets kann man ab August 2019 in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in Niederösterreich und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im VOR-ServiceCenter am Wiener Westbahnhof kaufen. Im VOR-Online-Ticketshop auf shop.vor.at sowie in der VOR AnachB App stehen die Tickets ab Juli 2019 zur Verfügung.

Lauftreff Ferschnitz

Der Lauftreff Ferschnitz ist schon wieder aktiv und erfolgreich unterwegs. Es ist sehr schön und natürlich auch motivierend, wenn man sich die Teilnehmerlisten und Platzierungen ansieht. Gratulation an alle LäuferInnen zu ihren Leistungen.

37. Melker Osterlauf 22. April 2019

Ergebnisse 5000m

Mayerhofer Günther, Kl M40, Kl Rang 8, Zeit: 0:20:04,8

Friedrich Daxberger, Kl M40, Kl Rang 11, Zeit 0:20:53,4



Stadtlauf Waidhofen/Ybbs 27.04.2019 *Ergebnisse (6100m Laufen)*

Herbert Daxberger, Kl M50, Kl. Rang 2, Zeit 22:33,8 min

Friedrich Daxberger, Kl M45, Kl. Rang 10, Zeit: 24:54,5 min

Karl Nenning, Kl M50, Kl. Rang 6, Zeit: 24:55,0 min

Loosdorfer Mailauf 01.05.2019 *Ergebnisse (5000m Laufen)*

Herbert Daxberger, Kl M50, Kl Rang 2, Zeit: 18:26,2 min

Günther Mayerhofer, Kl M40, Kl. Rang 10, Zeit: 19:10,5 min

Friedrich Daxberger, Kl M40, Kl. Rang 12, Zeit: 19:52,9 min

Karl Nenning, Kl M50, Kl Rang 5, Zeit: 19:53,9 min

30. Sonntageberger Marktlauf 18.05.2019 *Ergebnisse (6000m Laufen)*

Herbert Daxberger, Kl M50, Kl Rang 2, Zeit: 22:42,5 min

Dienstag ist Lauftreff - Treffpunkt: 19:00 Uhr am Parkplatz hinter der Volksschule

Was passiert in der Region zum Thema Plastikabfälle?

Unser aller Umgang mit Kunststoffen und im speziellen Kunststoffverpackungen ist ein aktuelles Thema.



werde.PlastikLos mit dem Gelben Sack

Verpackungsplastik zerdrücken, ineinanderstecken und somit Platz im Gelben Sack sparen. Weniger Gelbe Säcke bedeutet weniger Verpackungsmüll und deutet auf sorgsames Einkaufen hin. Die gesammelten Verpackungsabfälle werden von den Sammel- und Verwertungssystemen zum Recycling übernommen. Somit gilt: „Trennen macht Sinn“



werde.StyroporLos im ASZ

im Altstoffzentrum besteht die Möglichkeit große Mengen Verpackungsstyropor abzugeben und damit die Gelben Säcke zu entlasten. Die Übernahme von Verpackungsstyropor erfolgt in ausgewählten Altstoffzentren.



werde.HartplastikLos in bestimmten ASZ (nicht in Ferschnitz)

Sperrige, platzraubende Plastikgegenstände wie Gartenmöbel, Tupperware, Kübel, Wäschekörbe und Kinderspielzeug beim ASZ abgeben und dadurch Wiederverwertung ermöglichen. So wird z.B. aus einem defekten Bobbycar ein neues Kinderspielzeug. Diese Recyclinginitiative wird in der Region Amstetten gemeinsam mit der MGG-Gruppe (Müller Guttenbrunn) durchgeführt.



tausche.PlastikLos online

Nicht mehr genutzte Plastikgegenstände zur Wiederverwendung verschenken oder tauschen.

Alle Infos zur niederösterreichweiten Tauschbörse online unter www.sogutwieneu.at

DANKE!

Seit knapp einem Jahr sammeln Sie nun in den Gelben Säcken Kunststoff- und Verbundstoffverpackungsabfälle. In der Zwischenzeit haben Sie sich sicher mit den Vorteilen des Gelben Sackes angefreundet und wir danken Ihnen für Ihr mittun. Wie die zukünftigen EU Regelungen zeigen, wird es auch weiterhin sinnvoll sein, Kunststoffverpackungen getrennt vom Restmüll zu sammeln. Dies auch deswegen, weil die Sammlung von Kunststoffverpackungen bereits beim Einkauf der Verpackungen von Ihnen bezahlt wurde und daher auch die Gelben Säcke kostenlos durch die Sammelsysteme zur Verfügung gestellt werden. Sie sehen also Kunststoffverpackungen sammeln im Gelben Sack macht Sinn.

KlimaTipps.

Energiesparend gärtnern.



Foto: M. Großmann / pixello.de

Die Zahl der Hitzetage steigt. Wie sie ihren Garten darauf vorbereiten können und gleichzeitig weniger Arbeit haben:

- Gebüschinseln, Kletterpflanzen, Blumenwiesen und naturnahe Wege helfen dem Garten, sich anzupassen.
- Heimische Pflanzen brauchen weniger Wasser und bieten mehr Nahrung für Insekten und Vögel.
- Laubbäume sorgen für Beschattung und kühlen die Umgebung. Zukunftsfähig sind zB Blumenesche oder Silberlinde.

www.klimabuendnis.at/goal-klimatipps
www.klimafonds.gv.at



 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus



Klimatipp des Monats:

Muss es wirklich neu sein? Kauf doch mal second hand!

Wie nachhaltig ist eine Jeans???

Zur Herstellung einer einzigen Baumwolljeans werden ca. 10-11.000 Liter Wasser verbraucht.

Im Vergleich dazu würde ein einzelner Mensch dafür 10-11 Jahre brauchen um dieselbe Menge zu trinken.

Ein Großteil dieser Wassermenge wird für die Baumwollproduktion verwendet, so wird bereits für die Bewässerung der Felder in den Anbaugebieten die Hälfte dieser Wassermenge benötigt. Das restliche Wasser verteilt sich auf die Produktion von Garn, Stoffen, Färben, Ausrüsten und serienmäßige Herstellung.

Dazu kommen lange Lieferketten und riesige Abfallmengen. Daraus ergibt sich, dass die Modeindustrie zum zweitschmutzigsten Industriesektor der Erde zählt.

„Die Produktion aller Kleidungsstücke, die auf der Erde getragen werden, tragen rund 10 Prozent der global ausgestoßenen Treibhausgasemissionen bei. ... Deshalb verbraucht die Modeindustrie insgesamt mehr Energie als Luft- und Schifffahrt zusammen!“

(Zitat aus <https://www.cleanenergy-project.de/umwelt/umweltschutz/modeindustrie-10-000-liter-wasser-fuer-ein-paar-jeans/>)



Deshalb überdenken Sie vor dem Kauf eines neuen Kleidungsstückes, ob Sie dieses wirklich jetzt schon benötigen und wenn ja, wo Sie das am besten kaufen könnten.

Inzwischen gibt es verschiedenste Möglichkeiten nachhaltige Mode zu kaufen, z.B. in einem Second-Hand Geschäft (Gebrauchtwarenladen), Flohmärkte oder auch neue aber nachhaltig produzierte Ware:

- Flohmärkte z.B. in Ferschnitz am 8. Juni 2019
- UNIDA-Second Hand Shop in Amstetten (Ybbsstraße 33)
- Carla Second Hand Laden in Amstetten (Hauptplatz 36-38)
- Fundgrube Hausmening (Bahnhofstraße 1)
- Henry Laden - Die Second Hand Boutique des Roten Kreuzes in Scheibbs (Hauptstraße 36)
- NFF-Natur Faser Fölser in 4184 Helfenberg (Jeans nach Maß auf Bestellung)
- www.willhaben.at
-

Tipps zum Kauf von nachhaltig produzierten Jeans bzw. worauf Sie beim Kauf von neuen Kleidungsstücken achten sollten, finden Sie hier:

<https://www.greenality.de/blog/immer-das-problem-mit-der-jeans/>

Wenn auch Sie Tipps zum nachhaltigen Einkauf oder Leben haben sind wir jederzeit für Hinweise offen und freuen uns über Ihre Rückmeldung unter hedwig.schagerl@gmx.at.

Quellenangaben:

<https://www.wir-leben-nachhaltig.at/aktuell/detailansicht/virtuelles-wasser-sichtbar-gemacht/>

<https://www.cleanenergy-project.de/umwelt/umweltschutz/modeindustrie-10-000-liter-wasser-fuer-ein-paar-jeans/>

<https://www.greenality.de/blog/immer-das-problem-mit-der-jeans/>

Wohnen in der Meierhofanlage im Schloss Senftenegg



1 Wohnung, 45 qm, Erstbezug, Küche, Geschirrspüler und Waschmaschine, Miete inkl. Betriebskosten (Heizung+Strom) 500 Euro, 3 Monatsmieten Kautiön

1 Wohnung, 80 qm, Erstbezug, Küche, Geschirrspüler und Waschmaschine, Miete inkl. Betriebskosten (Heizung + Strom) 890 Euro, 3 Monatsmieten Kautiön

**Für Fragen und Besichtigungstermin wenden Sie sich bitte an:
Elisabeth Schuch,
Tel: +43 676 33 66 820, email: sissi@schuch.at**

Ferialpraktikant ESM gesucht m/w

In den Sommerferien 2019 bietet der
Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben
die Möglichkeit eines Ferialjobs für die Dauer von ca. 6 Wochen (ab 1. Juli) an.

Anstehende Arbeiten:

Reinigungs- und Pflegearbeiten des Areals vom Entsorgungs-Service-Mostviertel in Amstetten,
Jacob Mayer Str. 1, Industriegebiet Ost

Keine Bürotätigkeiten Entgelt/Monat: € 1.650,- inkl. Schmutzzulage

Bitte Bewerbungen senden an:

Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben,
zH Silke Leitzinger, Mostviertelplatz 1, 3362 Öhling,
Tel. Nr. 07475/53340201
E-Mail: leitzinger@gda.gv.at

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Der Verbandsobmann
Bgm. LAbg. Anton Kasser e.h.



WIR SUCHEN eine/n SCHULBUSLENKER / IN

ab September 2019
Bezahlung nach Vereinbarung
Vorraussetzung: Führerschein B + Schulbuslenkberechtigung
Bewerbungen bei Frau Luger 0676 84 87 14 207

Johann Luger KG

Hans Luger Trans

Hauptstraße 19
3325 Ferschnitz
07473/8318 Fax Dw 4
www.hans-luger-trans.at
info@hans-luger-trans.at



GRÜNDLING
HAUSTECHNIK

1a-Notruf **05 1704** www.gruending.at

3300 Amstetten
office@gruending.at

WIR SUCHEN DICH!!

Lehrlinge

für den Beruf **INSTALLATIONS- und GEBÄUDETECHNIKER** m/w (Installateur/in)

Melde dich bitte schriftlich per Post, E-Mail oder telefonisch bei uns.

So erreichst du uns:

Fa. Grünling Haustechnik e.U.

Ansprechpartnerin: Ing. Gerlinde Gründling, Ardaggerstraße 36, 3300 Amstetten,
07472/62114-0, office@gruending.at

Hols vom Bauern



**Frische Lebensmittel direkt vom Bauern,
Regional, günstig und gesund!**

Wir betreiben www.holsvombauern.at, welche es Bauernhöfen und Direktvermarktern ermöglicht, deren Betrieb kostenlos einzutragen und somit unseren Landwirten eine neue, einzigartig und einfache Möglichkeit bietet, ihre Produkte zu verkaufen. Vielen Bürgern ist es gar nicht bewusst welche Produkte unsere heimischen Bauern anbieten und meist in unmittelbarer Nähe sind.

Der Kunde braucht keine langwierigen Auswahlmöglichkeiten zu treffen. Einfach eine der 6 Kategorien auswählen und sofort werden anhand von GPS alle Bauern in der Nähe aufgelistet. Hier können Sie den Betrieb direkt anrufen oder die Navigation starten. Mit diesem Angebot soll ein Beitrag geleistet werden, den Käufern einen einfachen und unkomplizierten Zugang zu gesunden Lebensmitteln zu bieten und den Betrieben neue Kunden zu liefern.

Dies ist für beide Seiten erstmals kostenlos.

Probieren Sie es aus - einfach im Browser Ihres Mobiltelefons holsvombauern.at eingeben, fertig.

Für weitere Fragen diesbezüglich kontaktieren Sie uns bitte unter kontakt@holsvombauern.at, 067762577663, Stefan Bernsteiner

Presseinformation



Meereskuraktion für Kinder

NÖ Gebietskrankenkasse bietet
3 Wochen Erholung in Italien

Die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) bietet auch heuer wieder eine kostenlose Meereskuraktion für Kinder an. Der heilklimatische Erholungsaufenthalt findet in Pinarella di Cervia an der italienischen Adriaküste statt.

Wer kann an der Meereskuraktion teilnehmen?

Kinder ab dem achten bis zum vollendeten dreizehnten Lebensjahr, die bei der NÖGKK mitversichert sind. Voraussetzungen sind die Vorlage eines ärztlichen Antrages und eine anschließende ärztliche Bewilligung durch die NÖGKK. Bevorzugt werden Kinder, die an Atemwegs- und Hauterkrankungen leiden. Anträge gibt es bei Kinder- und Lungenfachärztinnen und -ärzten, in den NÖGKK-Service-Centern sowie unter www.noegkk.at.

Insgesamt werden drei Turnusse abgehalten; ein Aufenthalt dauert drei Wochen. Die Kinder werden von einem erfahrenen Team der Kinderfreunde Niederösterreich betreut. Die Kosten für den Aufenthalt sowie die Hin- und Rückreise übernimmt zur Gänze die NÖGKK.

Termine: 29.06. – 20.07.2019, 19.07. – 09.08.2019, 08.08. – 29.08.2019

Nähere Infos gibt es unter 050899-5835 bzw. unter www.noegkk.at.

Urlaub – beruhigt wegfahren, sicher genießen

Ab in den Urlaub – das heißt es für viele NiederösterreicherInnen in den nächsten Wochen. Wir wünschen allen gute Erholung und sichere Heimkehr. Und: mögen zu Hause keine Überraschungen warten!



Sie wollen noch mehr Tipps, damit Sie beruhigt den Urlaub genießen können? Kein Problem – schauen Sie auf www.noezsv.at im Bereich „download“ nach.

Wohltätigkeitskonzert im Konzertsaal von Dr. Alfred Berger

Das Haus des HNO Arztes Dr. Alfred Berger in Segenbaum 101 in Ferschnitz verfügt über einen kleinen, aber feinen Konzertsaal mit einem wunderbaren Steinway Flügel. In diesem Rahmen finden neben den wöchentlichen Proben des Kirchenchors gelegentlich auch Konzerte auf höchstem Niveau statt.

So auch am **Sonntag, 14. Juli 2019 um 17h**, wenn die berühmte englische Pianistin **Imogen COOPER** gemeinsam mit den jungen, aber bereits sehr arrivierten Pianisten **Ying LI** und **Ariel LANYI** die Früchte ihres Meisterkurses präsentiert, der in den Tagen davor im Haus von Dr. Berger stattfindet. Auf dem Programm werden Werke von Bartók, Brahms, Chopin, Haydn, Mozart und Schubert stehen.

Wie immer verfolgen die Veranstaltungen bei Dr. Berger einen **wohltätigen Zweck** und der Reinerlös des Kartenverkaufs wird dem Hilde Umdasch Haus der Malteser Kinderhilfe in Amstetten zu Gute kommen.

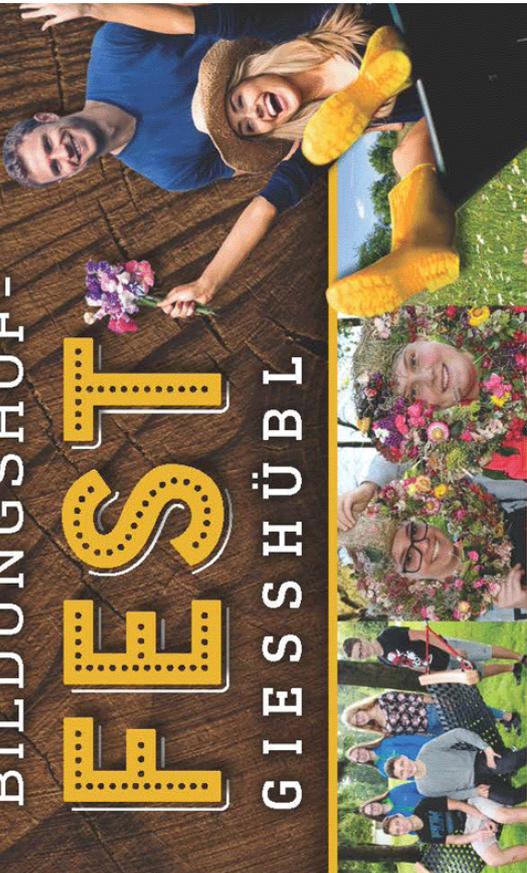
Karten für dieses Konzert zu bestellen ist ganz einfach: senden Sie eine E-Mail an martin@turba.at unter Angabe Ihres Namens, Adresse, Telefon und der Anzahl der gewünschten Karten. Sie erhalten dann umgehend eine Rückbestätigung!



www.mostviertler-bildungshof.at



Mostviertler BILDUNGSHOF - FEST GIESSHÜBL



16. JUNI 2019 9 – 17 Uhr

Landwirtschaftliche Fachschule Gießhübl
Gießhübl 7, 3300 Amstetten
07472/62722




Veranstaltung Schulbildung nach § 95 BAÖ, gemeinnütziger Zweck

ÖKB-Heuriger



Ferschnitz

am Samstag, den 1. Juni 2019

ab 16.00 Uhr

im Hause Gruber
in Rudling

❖ Für Speis und Trank wird bestens gesorgt

❖ Hausgemachte Mehlspeisen

❖ Weinbar

❖ Seidlbar

❖ Bogenschießen

❖ Erdäpfelspiralen

Neu: Kindernachmittag !!
(ab 15:00 Uhr nur bei Schönwetter)

Auf Ihr Kommen

freut sich der

Kameradschaftsbund



Ortsverband Ferschnitz

ZVR-Zahl 605441849

Einladung zum 12. Flohmarkt

am Samstag, 8. Juni 2019 von 08:00-15:00 Uhr

Veranstaltungsort: Marktplatz 17 - ehemaliges Haus Pernerer

Angeboten werden: Bekleidung, Schuhe, Taschen, Spielsachen, Bücher, Geschirr, Lampen, Ziergegenstände, etc.



Der Verschönerungsverein Ferschnitz bittet um Unterstützung durch Sachspenden und freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch!

Vom Reingewinn wird wieder ein Teil für soziale Zwecke verwendet!

Für Speis und Trank wird auch gesorgt!

**Waren können am 7. Juni 2019 von 16:00 – 18:00 Uhr
im Pernerer-Haus abgegeben werden!**

**Tag der offenen
Tür im
Vereinshaus**

**am Samstag,
8. Juni 2019
von 08:00-15:00 Uhr**



Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein
Obmann Martin Prantner eh.
3325 Ferschnitz, Oberer Markt 104, Mobil 0664/737 67410

U7: Stichtag 11.2012 und jünger

U8: Stichtag 11.2011 und jünger

U10: Stichtag 11.2009 - 2011

USV FERSCHNITZ

21. Johann Deinhofer Gedenkturnier 2019



02 Juni 2019

ab 10:00

am Sportplatz
des USV Ferschnitz



USV FERSCHNITZ

PFINGSTSPORTFEST 2019

9. und 10 Juni 2019



**Hobbyturnier für
Kleinfeldmannschaften**
Sonntag 9. Juni 2019 ab 10 Uhr

**Seniorenturnier mit Frühshoppen
und
Trachtenmusikkapelle**
Montag 10. Juni 2019 ab 10 Uhr

SPIELETAG der Kinderwelt NÖ
Montag 10. Juni 2019 ab 11:00 Uhr



Impressum: Veranstalter USV Ferschnitz ZVR: 986292693; Sek-
tion Fußball; Obmann Adolf Schindlegger
Freidegg 105/1, 3325 Ferschnitz; Mobil: +43 (0)676 858 24 32100,
Bild Fotolia, Design USV Ferschnitz/Jing

FEUERWEHRFEST FF FERSCHNITZ



15.-16. JUNI 2019

**SA
15**

POWERKRYNER

**Real
AUDIO**
your EVENT Dj

BAR
IN DER
»TEUFEL-
WOOD«



**SO
16**

FRÜHSCHOPPEN
Stodertaler
Gaudi
Express

**HÜPF-
BURG!**

**UM 13:00 UHR:
VERLOSUNG**

- PREISE: 1. Preis: **GHOST E-Bike im Wert von 3.100,-** von ATZ Steinakirchen
2. Preis: **Einkaufsgutschein im Wert von 1.000,-** von Josef Steiner
3. Preis: **WEBER-Griller im Wert von 500,-** von Lagerhaus Amstetten

Der Reingewinn dient zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen.

Veranstalter: Feuerwehr Ferschnitz | 3325 Ferschnitz | Florianistraße 5 | FKDT HBI Martin Rab

EINTRITT FREI!

AZ
STEINAKIRCHEN

■ Lagerhaus | Amstetten

**JOSEF
STEINER**

www.werbecluster.at

Imker Sonnenwende

Ferschnitz

in der Grimm Halle

Freitag, 21. Juni 2019

Beginn: 18 Uhr

findet bei jedem Wetter statt



fürs leibliche Wohl ist gesorgt

Obmann Karl Flechsel, 3325 Ferschnitz, Hauptstraße 36, ZVR 071821576